

Das Akkordeon-Orchester ist Festsieger!

15. Eidgenössisches Harmonika- und Akkordeon-Musikfest vom 12. bis 14. Juni

Das Akkordeon-Orchester Bezirk Affoltern macht das Triple perfekt: Am 15. Eidgenössischen Harmonika- und Akkordeon-Musikfest in Herisau holte das Orchester am Sonntag, 14. Juni, den Festsieg.

«In einer halben Stunde kann viel passieren», sagt Urs Schneebeli. «Doch heute haben bei uns die Tagesform und das Glück gepasst.» Damit traf der Präsident des Akkordeon-Orchesters Bezirk Affoltern am Albis AOBA den Nagel auf den Kopf. Doch allein am Glück und der Tagesform lag es nicht. Das AOBA hatte sich unter der Leitung von Dirigent Ruedi Marty auch gewissenhaft auf das 15. Eidgenössische Harmonika- und Akkordeon-Musikfest in Herisau vorbereitet. Schliesslich trat das Orchester in der Höchststufe, der Königsklasse, an. Neben dem Pflichtstück «Paraphrase über das Appenzeller Landsgemeindeli» von Peter Frey interpretierte das Orchester die Ballett-Suite von Rudolf Würthner – ein höchst anspruchsvolles und abwechslungsreiches Stück. Eine halbe



In dieser Formation tritt das AOBA am nächsten Sonntag im Fernsehen auf. (zvg.)

Stunde lang sassen die rund 30 Spielerinnen und Spieler des AOBA auf der Bühne im Casino in Herisau, und es hätte einiges schief gehen können. «Es ist immer ein schmaler Grat», sagt denn auch Dirigent Ruedi Marty. Dennoch war er überzeugt, dass es für ein gutes Prädikat reichen wird. Die Jury honorierte die Leistung des AOBA mit

einer sehr guten Note. 46,8 von 50 möglichen Punkten holte das AOBA. Die Interpretation der beiden Stücke wurde in hohen Tönen gelobt. «Die Jury hat zu der unglaublichen Leistung für ein Laienorchester gratuliert», freute sich Dirigent Ruedi Marty. «Vorzüglich mit Auszeichnung der Jury» lautete schliesslich das Prädikat. Und

das reichte für den ersten Rang in der Höchststufe und damit den Festsieg. Bereits 1996 in Nyon und 2000 in Luzern war dem AOBA das gelungen. Das Triple ist damit perfekt. «Dieses Niveau zu halten, ist nicht einfach», sagt AOBA-Präsident Urs Schneebeli. Dem AOBA gelingt das nun seit mehreren Jahren.

Am nächsten Sonntag im Schweizer Fernsehen

Für das AOBA war das aber nicht der einzige grosse Auftritt am letzten Wochenende. Direkt nach dem Auftritt vor der Jury wechselte das AOBA die Bühne. Auf dem Robert-Walser-Platz mitten in Herisau trat ein Ensemble des AOBA vor den Kameras des Schweizer Fernsehens auf. Am nächsten Sonntag, 21. Juni, überträgt SF 1 den Festumzug des Akkordeon-Musikfests in Herisau in einer Aufzeichnung. Das AOBA wird die Sendung musikalisch umrahmen. Der Live-Mitschnitt des Festumzugs wird von 14.05 bis 16.05 Uhr auf SF 1 gesendet.

Weitere Informationen auf www.aoba.ch.